

Germany-Halle (Saale): Engineering design services

OJ S 251/2021 27/12/2021

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Autobahn GmbH des Bundes, NL Ost

Postal address: Magdeburger Straße 51

Town: Halle (Saale)

NUTS code: DEE02 Halle (Saale), Kreisfreie Stadt

Postal code: 06112

Country: Germany

Contact person: Abteilung B4 Zentrale Vergabestelle

E-mail: vergabe.ost@autobahn.de

Telephone: +49 34594099549

Internet address(es):

Main address: www.autobahn.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: https://vergabe.deges.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-17d99ea2c86-411c822682eaaa92

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://vergabe.deges.de>

I.4. Type of the contracting authority

Other type: Die Autobahn GmbH des Bundes

I.5. Main activity

Other activity: Planung, Bau, Betrieb und Erhaltung von Bundesautobahnen

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

A14, VKE 2.1, Planungsleistung für Neubau BW82Ü im Zuge der K1069 über die A14

Reference number: A1460600421

II.1.2. Main CPV code

71320000 Engineering design services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Lückenschluss BAB 14 Magdeburg-Wittenberge-Schwerin, VKE2.1, AS Uenglingen (L15) bis AS Osterburg (L13), Neubau des BW 82Ü (ASB 3236 582) i. Zuge d. K1069 über die A14, Bau-km 12+815,880 (BAB14) und Bau-km 60+405,967 (K1069); Objektplanung Ingenieurbau (Lph. 1-6), Tragwerksplanung (Lph 2-6), Objektplanung Verkehrsanlage (Lph 1-3 + 5-6)

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

71322300 Bridge-design services, 71322500 Engineering-design services for traffic installations

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEE0D Stendal

Main site or place of performance: AS Uenglingen (L15) bis AS Osterburg (L13)

II.2.4. Description of the procurement

Der Bedarfsplan für die Bundesfernstraßen 1992/1993 beinhaltete unter anderem die Verlängerung der BAB14 von der BAB2 nördlich von Magdeburg über Salzwedel in Richtung Lüneburg als Maßnahme des Weiteren Bedarfs.

Die BAB14 und die K1069 kreuzen sich an den Bau-km 12+815,880 (BAB14) und Bau-km 60+405,967 (K1069). Die Kreisstraße 1069 soll die zukünftige Neubaustrecke der BAB 14 zwischen Magdeburg-Wittenberge-Schwerin auf dem Bauwerk 82Ü überqueren.

Die Brücke soll als integrales Einfeld-Bauwerk mit einer lichten Weite von 40,00 m, einer Nutzbreite von 10,00 m und einem Kreuzungswinkel von 80,73 gon ausgeführt werden. Der Überbau wird als Stahlverbundtragwerk auf der Grundlage eines vorliegenden Gestaltungskonzeptes errichtet. Die Bemessung erfolgt nach DIN EN 1991-2 in Verbindung mit dem Allgemeinen Rundschreiben (ARS) 22/2012.

Die Planung der beidseitig auszubildenden Rampen, mit jeweiliger Länge von ca. 400 bis 500 m sind Bestandteil der Planungsaufgabe.

Die Planungsleistung umfasst auch die Ausstattung mit Fahrzeugrückhaltesystemen auf dem Bauwerk und den Rampen sowie sämtliche Komplettierungsleistungen.

Gegenstand dieser Ausschreibung sind:

- Objektplanung Ingenieurbau (Leistungen der Leistungsphasen 1-6),
- Tragwerksplanung (Leistungen der Leistungsphasen 2-6) und
- Objektplanung Verkehrsanlagen (Leistungen der Leistungsphasen 1 bis 3 und 5 bis 6)

Folgende Besonderen / Zusätzlichen Leistungen sind auszuführen:

- Erstellen von Bestandszeichnungen und Bestandsübersichtszeichnungen entsprechend ZTV-ING
- Detaillierte Planung von Bauphasen bei besonderen Anforderungen wie der Herstellung, der Transport und der Montage der Fertigteile sowie der Herstellung des Überbaues. Sofern erforderlich, ist die Planung des Traggerüsts einschließlich Gründung Bestandteil der Planung.
- Erstellung einer Gefährdungsbeurteilung

Die gemäß AKVS ermittelten Baukosten betragen 2,169 Mio. EUR brutto.

Die Bauarbeiten sollen am 14.08.2023 beginnen und bis zum 17.10.2024 fertiggestellt sein.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Referenzen des Projektleiters / Weighting: 25,00

Quality criterion - Name: Referenzen der Objektplaner Ingenieurbauwerke / Weighting: 20,00

Quality criterion - Name: Referenzen der Tragwerksplaner / Weighting: 20,00

Price - Weighting: 35,00

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 25/04/2022 End: 15/12/2024

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Eigenerklärung über die Erlaubnis zur Berufsausübung, je nach den Rechtsvorschriften des Staates, in dem der Bieter niedergelassen ist. Geeignet ist die Eintragung im Handelsregister oder einem vergleichbaren Register seines Staates, oder soweit er dazu nicht verpflichtet ist, die Erlaubnis zur Berufsausübung durch Eintragung bei der Ingenieurkammer oder einer vergleichbaren Organisation.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

- Nachweis, dass im Auftragsfall eine Berufshaftpflichtversicherung mit einer Mindestdeckungssumme abgeschlossen wird.

- Erklärung über den Umsatz im Tätigkeitsbereich des Auftrags in den letzten drei Geschäftsjahren. Nachweise mittels Angabe im Vordruck "B09_Eigenerklärung-Eignung (Eignungskriterien)".

Minimum level(s) of standards possibly required:

Versicherungsschutz: Nachweis, dass im Auftragsfall eine Deckungssumme für Personenschäden in Höhe von 1,5 Mio. € und für sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden) in Höhe von 1,0 Mio. € gegeben ist. Es ist der Nachweis zu erbringen, dass die Maximierung der Ersatzleistungen mind. das Zweifache der Versicherungssumme pro Jahr beträgt. Bei Bietergemeinschaften ist der Nachweis für jedes Mitglied getrennt beizufügen.

- Mindestjahresumsatz des Bieters im Tätigkeitsbereich des Auftrags in den letzten 3 Geschäftsjahren

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

- Referenzen des Bieters: Ausführung von Leistungen innerhalb der letzten 10 Jahre, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Nachweis mittels Angabe im Vordruck "B09_Eigenerklärung-Eignung (Eignungskriterien)"
- berufliche Befähigung der technischen Fachkräfte, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen und für die Qualität der Leistung verantwortlich sind

- Erklärung/Nachweis zur Einhaltung der Maßnahmen zur Qualitätssicherung.

- Angabe der Anzahl der Beschäftigten

- Angabe der Leistungen anderer Unternehmen

Nachweise mittels Angabe im Vordruck "B09_Eigenerklärung-Eignung (Eignungskriterien)"

Falls zutreffend: Nachweis mittels Angabe im Vordruck:

"B11_EU-Verzeichnis der Unterauftragnehmer" und ggf.

"B12_Verzeichnis anderer Unternehmen (Eignungsleihe)"

Minimum level(s) of standards possibly required:

Mindeststandard zu den Referenzen des Bieters:

- Objektplanungsleistungen für Ingenieurbauwerke (mind. Lph 3 oder 5) und Tragwerksplanung (mind. Lph 3 oder 4) für den Neubau bzw. Ersatzneubau von Brücken und dafür mindestens eine positive Bewertung des jeweiligen Auftraggebers zur Erfüllung der Aufgabe in Hinsicht Qualität und Zuverlässigkeit

- Die Leistung muss in den letzten 10 Jahren (ab 2011) vollständig erbracht worden sein.

Nachweise mittels Angabe im Vordruck "B09_Eigenerklärung-Eignung (Eignungskriterien)"

Mindeststandard zu den technischen Fachkräften:

- Der Projektleiter muss über eine Berufserfahrung mit der Projektleitung der Objektplanung Ingenieurbauwerke (mind. Lph 3 oder 5) und Tragwerksplanung (mind. Lph 3 oder 4) für den Neubau bzw. Ersatzneubau einer Brücke verfügen.

- Die Objektplaner Ingenieurbauwerke müssen über Erfahrungen mit der Objektplanung von Ingenieurbauwerken (mind. Lph 3 oder 5) und den Neubau bzw. Ersatzneubau einer Brücke verfügen.

- Die Tragwerksplaner müssen über Erfahrungen mit der Tragwerksplanung (mind. Lph 3 oder 4) für den Neubau bzw. Ersatzneubau einer Brücke verfügen.

Nachweise mittels Angabe im "Vordruck" B10_Gewichtung_Eigenerklärung_Zuschlagskriterien"

Mindeststandard zu Qualitätssicherung:

-Mindeststandard Anzahl der Beschäftigten:

Ingenieur oder vergleichbar: Mind. 3 Objektplaner Ingenieurbauwerke, mind. 2

Tragwerksplaner, mind. 2 Planer Verkehrsanlagen im letzten Jahr.

Mindeststandards zu den Leistungen anderer Unternehmen:

Der Bieter ist nur dann geeignet, wenn für die von ihm benannten Unternehmen keine

Ausschlussgründe gem. § 123 Abs.1, Nr. 1 bis 10 GWB sowie § 123 Abs. 4, Nr. 1 GWB

vorliegen

III.2. Conditions related to the contract

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 01/02/2022 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 01/04/2022

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 01/02/2022 Local time: 10:00

Information about authorised persons and opening procedure: entfällt

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic ordering will be used

Electronic invoicing will be accepted

Electronic payment will be used

VI.3. Additional information

Senden Sie Anfragen zum Verfahren bitte ausschließlich über die oben genannte Plattform (siehe auch Punkt I.3).

- Das Angebot ist elektronisch über die oben genannte Vergabepattform (siehe auch Punkt I.3) in Textform gemäß § 126b BGB einzureichen.

- Wichtiger Hinweis: Das Angebot inkl. aller Angebotsunterlagen ist ausschließlich über die entsprechende Funktion der Vergabepattform einzureichen. Hierzu ist ausreichend Zeit einzuplanen. Bitte senden Sie Ihr Angebot keinesfalls in

Papierform, per E-Mail oder über die Kommunikationsfunktion der Vergabepattform.

Berücksichtigen Sie ggf. die Größenbegrenzungen der Vergabepattform bezüglich der einzelnen Dateien sowie der gesamten Bewerbung. Sollten Probleme beim Hochladen der Angebotsunterlagen auftreten, wenden Sie sich bitte umgehend an den Betreiber der Vergabepattform, protokollieren Sie dies und informieren Sie zusätzlich die Vergabestelle.

- Die Angabe der zur Vertretung des Bieters berechtigten natürlichen Person (Geschäftsführer oder sonstiger Bevollmächtigter) ist zwingend erforderlich. Die auszufüllenden Dokumente sind nicht zu unterschreiben und mit einem Stempel zu versehen. Stattdessen geben Sie bitte Vorname und Nachname des bevollmächtigten Vertreters in Druckbuchstaben an oder unterzeichnen mittels fortgeschrittener/m oder qualifizierter/m Signatur/Stempel.

- Weitere Informationen zu den formalen Vorgaben entnehmen Sie bitte den bereitgestellten Dateien "A07_EU-Teilnahmebedingungen" und "A06_Hinweise für die Angebotsbearbeitung". Bitte beachten Sie die im Aufforderungsschreiben Teil B benannten Unterlagen für die Angebotsabgabe. Eine Nachforderung von Unterlagen, die sich auf die Zuschlagskriterien beziehen ist nicht möglich.

Verwenden Sie zur Angebotsabgabe bitte zwingend die von der Vergabestelle übermittelten Dateiformate (Word-Formulare / ggf. Excel-Tabellen) und fügen Sie diese ausgefüllt im selben Dateiformat dem Angebot bei. Laden Sie diese als Angebotsunterlagen gern als Zip-Datei hoch. Die Bereitstellung der Angebotsunterlagen in Form einzelner Dokumente ist zur besseren Auswertung der Angebote für den Auftraggeber erforderlich.

Bitte vermeiden Sie außerdem bei der Angebotsabgabe das zurücksenden der nicht ausgefüllten Vergabeunterlagen (Formulare der Heftungen A, B und C) und der von der Vergabestelle zur Verfügung gestellten Pläne (A05 Sonstige Anlagen).

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Bundeskartellamt - Vergabekammern des Bundes
Postal address: Villemombler Straße 76
Town: Bonn
Postal code: 53123
Country: Germany
E-mail: vk@bundeskartellamt.bund.de
Telephone: +49 22894990
Fax: +49 2289499163

VI.4.2. Body responsible for mediation procedures

Official name: Die Autobahn GmbH des Bundes
Postal address: Friedrichstraße 71
Town: Berlin
Postal code: 10117
Country: Germany
E-mail: recht@autobahn.de
Telephone: +49 30403680800
Fax: +49 30403680810
Internet address: www.autobahn.de

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:
Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3, Satz 1, Nr. 4 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig, soweit der Antrag erst nach Zuschlagserteilung zugestellt wird (§ 168 Abs. 2, Satz 1 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 10 Tage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Fax oder auf elektronischem Weg bzw. 15 Tage nach Absendung

der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Post (§ 134 Abs. 2 GWB). Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße innerhalb von 10 Kalendertagen nach Kenntnis bzw. - soweit die Vergabeverstöße aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind - bis zum Ablauf der Teilnahme- bzw. Angebotsfrist gerügt wurden (§ 160 Abs. 3, Satz 1, Nr. 1 bis 3 GWB). Des Weiteren wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Autobahn GmbH des Bundes, NL Ost

Postal address: Magdeburger Straße 51

Town: Halle (Saale)

Postal code: 06112

Country: Germany

Internet address: www.autobahn.de

VI.5. Date of dispatch of this notice

22/12/2021